



# Der Siebenjährige Krieg (1756-1763)

Ein Konflikt  
in globaler Dimension

Historische Tage

München  
Mittwoch, 2. März, bis  
Samstag, 5. März 2022

■ Der Siebenjährige Krieg gilt als erster Konflikt von globaler Dimension. In verschiedenen Teilen der Welt bekämpften sich die Kolonialmächte England und Frankreich mit ihren jeweiligen Verbündeten. In Nordamerika brach im Streit um Grenzverläufe bereits 1755 der Krieg aus, der auch in Indien und Afrika geführt wurde. Hinzu kam die britisch-spanische Konfrontation, die den Spaniern den Verlust Havannas und Manilas einbrachte. In Europa löste Preußen mit der Besetzung Sachsens die Auseinandersetzungen aus, in denen es für Preußen um die Behauptung, für Österreich um die Rückgewinnung Schlesiens ging.

Sowohl in Übersee als auch in Europa forderten die zahlreichen Schlachten und Belagerungen unter Soldaten und Zivilisten einen hohen Blutzoll. Weite Teile Nord- und Westdeutschlands wurden geplündert und verwüstet. Nicht nur auf dem Feld wurde der Krieg ausgetragen, er hatte auch Züge eines massenmedialen Kampfes und fand Niederschlag in Kunst und Literatur.

Mit den Friedensschlüssen von Paris und Hubertusburg endete der Krieg, der für Europa und seine Beziehungen zur nichteuropäischen Welt weitreichende Konsequenzen hatte. Russland behauptete seinen Status als europäische Großmacht, Preußen festigte diesen Anspruch. Der preußisch-österreichische Dualismus erwuchs, der das 19. Jahrhundert nachhaltig prägte. England legte die Grundlagen für sein Empire, Frankreich hingegen verlor weite Teile seiner Herrschaft in Nordamerika, was für die Entstehung Kanadas und der USA große Bedeutung hatte. Nicht zuletzt bildeten die enormen finanziellen Kriegslasten eine frühe Voraussetzung für die Revolution in Frankreich.

## ■ Leitung der Historischen Tage

Dr. Katharina Weigand,  
Akademische Oberrätin am Universitätsarchiv  
München

## Organisation

Stephan Höpfinger,  
Katholische Akademie in Bayern

## Mittwoch, 2. März 2022

15.00 Uhr Begrüßung

15.15 Uhr

## ■ Die Welt in Flammen: Konflikte zwischen England und Frankreich in Nordamerika, Indien und Afrika

Prof. Dr. Marian Füssel,  
Professor für Geschichte der Frühen Neuzeit  
unter besonderer Berücksichtigung der Wissen-  
schaftsgeschichte an der Universität Göttingen

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr

## ■ Die europäische Dimension des Krieges. Die „diplomatische Revolution“ in der europäischen Außenpolitik und das Reich als Kriegsschauplatz

Prof. Dr. Wolfgang Burgdorf,  
apl. Professor für Neuere Geschichte an der LMU  
München

17.15 Uhr Diskussion

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Ascher-  
mittwoch mit Aschenkreuzausteilung

## Donnerstag, 3. März 2022

8.45 Uhr Gesungene Laudes

9.15 Uhr

### ■ Der Kampf um Havanna und Manila. Zur Rolle Spaniens im Siebenjährigen Krieg

Prof. Dr. Thomas Weller,  
Vertretungsprofessur für Geschichte der Frühen  
Neuzeit an der Universität Erlangen-Nürnberg

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr

### ■ Wer hat den Siebenjährigen Krieg gewonnen? Der Weg zum Frieden und die Bedeutung der Friedensschlüsse von Paris und Hubertusburg

Prof. Dr. Johannes Burkhardt,  
Professor em. für Geschichte der Frühen Neuzeit  
an der Universität Augsburg

11.15 Uhr Pause

11.30 Uhr

### ■ Der Krieg aus der Nähe. Zeitgenössische Wahr- nehmungen und Deutungen des Siebenjährigen Krieges

Prof. Dr. Marian Füssel, Göttingen

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr

### ■ Die Macht der öffentlichen Meinung. Der Sieben- jährige Krieg als Medien- und Propagandakrieg

Prof. Dr. Holger Dainat,  
apl. Professor für neuere deutsche Literatur-  
wissenschaft an der Universität Bielefeld

15.15 Uhr Diskussion

16.15 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr bis 18.30 Uhr

### ■ Arbeitskreise zu den Beiträgen von

Prof. Dr. Marian Füssel  
(Arbeitskreis 1: Außereuropäische Dimension und  
zeitgenössische Wahrnehmungen des Krieges)

Prof. Dr. Wolfgang Burgdorf  
(Arbeitskreis 2: Europäische Dimension des  
Krieges)

Prof. Dr. Thomas Weller  
(Arbeitskreis 3: Havanna / Manila und Rolle  
Spaniens)

Prof. Dr. Johannes Burkhardt  
(Arbeitskreis 4: Friedensschlüsse)

Prof. Dr. Holger Dainat  
(Arbeitskreis 5: Medien- und Propagandakrieg)

18.45 Uhr Abendessen

## Freitag, 4. März 2022

8.45 Uhr Laudes in der Kapelle der Akademie

9.15 Uhr

### ■ Ihr traget die Ketten eines der gesittetsten Völker Europas! - Kriegsgefangenschaft im Siebenjährigen Krieg

Leonhard Dorn M.A.,  
Wiss. Mitarbeiter am Institut für Geschichts-  
wissenschaft der Universität Bonn

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr

### ■ Gelbfieber in der Karibik, Pocken in New Eng- land und „Kriegsseuchen“ in Nordwestdeutsch- land. Militärmedizin, öffentliche Gesundheit und die Angst vor ansteckenden Krankheiten zur Zeit des Siebenjährigen Krieges

Dr. Sebastian Pranghofer,  
Wiss. Mitarbeiter an der Gottfried Wilhelm  
Leibniz Bibliothek - Niedersächsische Landesbi-  
bliothek, Abt. Handschriften und Alte Drucke,  
Hannover

11.15 Uhr Pause

11.30 Uhr

### ■ Choräle, Schlachtengesänge und bellizistische Bilderwelten. Künstlerische Annäherungen an den Siebenjährigen Krieg

Prof. Dr. Jutta Nowosadtko,  
Professorin für Geschichte der Frühen Neuzeit an  
der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der  
Bundeswehr Hamburg

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr

■ „Ces deux nations sont en guerre pour quelques arpens de neige vers le Canada“.  
**Voltaire, der Siebenjährige Krieg und die internationalen Beziehungen im 18. Jahrhundert**

Prof. Dr. Sven Externbrink,  
Vertretung des Lehrstuhls für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Universität Heidelberg

15.15 Uhr Diskussion

16.15 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr bis 18.30 Uhr

■ **Arbeitskreise zu den Beiträgen von**

Leonhard Dorn M.A.  
(Arbeitskreis 6: Kriegsgefangenschaft)

Dr. Sebastian Pranghofer  
(Arbeitskreis 7: Militärmedizin)

Prof. Dr. Jutta Nowosadtko  
(Arbeitskreis 8: Künstlerische Annäherungen)

Prof. Dr. Sven Externbrink  
(Arbeitskreis 9: Voltaire)

18.45 Uhr Abendessen

## Samstag, 5. März 2022

■ **Busexkursion nach Ingolstadt**

Die Teilnahme ist auf maximal 65 Personen begrenzt und nur in Verbindung mit der Veranstaltung möglich.

8.30 Uhr

Abfahrt des Busses von der Akademie nach Ingolstadt ins Bayerische Armeemuseum, Paradeplatz 4

10.00 Uhr

■ **Das Militär im Siebenjährigen Krieg am Beispiel der preußischen Armee**

Daniel Hohrath M.A.,  
Kurator am Bayerischen Armeemuseum

Möglichkeit zu Rückfragen

11.15 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung „Formen des Krieges 1600-1815“

12.30 Uhr

Gemeinsames Mittagessen im Weissbräuhaus zum Herrnbräu, Dollstraße 3

16.00 Uhr

Rückfahrt des Busses zur Akademie

## Kosten

Hinweis: Bei der Exkursion am Samstag sind Busfahrt, Vortrag und Mittagessen inbegriffen.

Für die Veranstaltung gelten folgende Preise pro Person (die Preise in () gelten für Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr und für Schüler):

### Paket A

Teilnahme, 3 Übernachtungen mit Frühstück (Mi bis Sa), 2 Mittagessen (Do, Fr), 3 Abendessen (Mi, Do, Fr), mit Exkursion am Samstag  
im EZ € 380,- (€ 320,-); im DZ € 305,- (€ 245,-)

### Paket B

Teilnahme, 2 Übernachtungen mit Frühstück (Mi bis Fr), 2 Mittagessen (Do, Fr), 3 Abendessen (Mi, Do, Fr), ohne Exkursion  
im EZ € 270,- (€ 190,-); im DZ € 220,- (€ 160,-)

### Paket C

Teilnahme, 2 Mittagessen (Do, Fr), 3 Abendessen (Mi, Do, Fr), mit Exkursion am Samstag  
€ 170,- (€ 110,-)

### Paket D

Nur Teilnahme mit Exkursion am Samstag  
€ 100,- (€ 40,-)

### Paket E

Nur Teilnahme  
€ 60,- (0,-)

## Einzelpreise

Teilnahme Mittwoch	€ 11,-	(€ 0,-)
Teilnahme Donnerstag	€ 21,-	(€ 0,-)
Teilnahme Freitag	€ 21,-	(€ 0,-)
Einzelvortrag	€ 8,-	(€ 0,-)
Mittagessen	€ 17,-	(€ 17,-)
Abendessen	€ 15,-	(€ 15,-)
Übernachtung (EZ)/Frühst.	€ 70,-	(€ 70,-)
Übernachtung (DZ)/Frühst.	€ 45,-	(€ 45,-)

## Corona-Regeln

Gemäß der zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Infektionsschutzverordnung gilt die 3G-, 3G-plus- bzw. 2G-, 2G-plus-Regel. In den Innenräumen herrscht Maskenpflicht.

## Anmeldung

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung schriftlich entgegen: auf anhängender Karte, über unsere Website oder per Mail:

[anmeldung@kath-akademie-bayern.de](mailto:anmeldung@kath-akademie-bayern.de)

### Anmeldeschluss ist Montag, 21. Februar 2022.

Die Anmeldung mit den bestellten Leistungen wird verbindlich, sobald die entsprechende Gesamtsumme der Kosten auf unserem Konto eingegangen ist (Stichwort: „Siebenjähriger Krieg“)

LIGA Bank

IBAN: DE49 7509 0300 0102 3550 00

SWIFT/BIC: GENODEF1M05

## Stornofrist

Bei Absage nach Anmeldeschluss stellen wir Ihnen 90% der gebuchten Leistungen aus Übernachtung und Mahlzeiten als Stornogebühr in Rechnung, und zwar unabhängig vom Grund Ihrer Absage. Wir empfehlen Ihnen, eigenständig eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Mandlstr. 23 · 80802 München

U3/U6 Münchner Freiheit

Tel.: 0 89 / 38 10 20 · Fax: 0 89 / 38 10 21 03

[info@kath-akademie-bayern.de](mailto:info@kath-akademie-bayern.de)



## Anmeldung zu den Historischen Tagen

### Der Siebenjährige Krieg (1756-1763)

2. bis 5. März 2022 in München

Paket A  Paket B

Übernachtung  
 im Einzelzimmer  im Doppelzimmer

Paket C  vegetarische Verpflegung

Paket D  Paket E

Name(n)

Anschrift

Telefon

E-mail

Einzelwünsche  
nur ankreuzen, wenn kein Paket gewünscht

Teilnahme	Mi 2.3.	Do 3.3.	Fr 4.3.
Übernachtung/Frühst. <input type="checkbox"/> EZ <input type="checkbox"/> DZ	Mi/Do	Do/Fr	Fr/Sa
Mittagessen		Do 3.3.	Fr 4.3.
Abendessen	Mi 2.3.	Do 3.3.	Fr 4.3.